Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 55/56 (1910)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bd. LV. Revue polytechnique No. 18.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland . . 20 „ „ „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland . . 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Bd. LV. ZÜRICH, den 30. April 1910. No. 18.

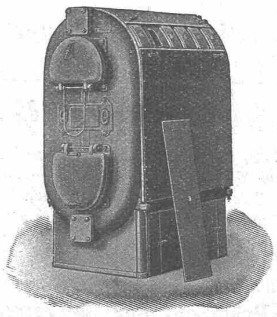
Theaterdekorationen :: Bühneneinrichtungen
Telephon 5515. **Alb. Isler, Stadttheater, Zürich.** Atelier Seehofstr.

SCHINDLER & Co., LUZERN
Spezialfabrik für Aufzüge
Gegründet 1874. — Ueber 2000 Anlagen im Betrieb.
Bureau in: Basel, Lausanne, Genf, Belfort, Nizza, Paris, Berlin.

Schweizerische Granitwerke A.-G., Bellinzona
Zweigbureau Zürich.
Höchste Leistungsfähigkeit. Reichste Mannigfaltigkeit i. d. feinsten Granitsorten f. Hoch- u. Tiefbauten zu jeglicher Art gewöhnliche sowie feine Arbeiten. Günstige Preislagen und Lieferungsbedingungen.

FAVRE & CIE
ASPHALTGESCHÄFT
ZÜRICH II.

Wachsen und Schwinden des Holzes
ist von nun an ausgeschlossen bei Verwendung der kreuzweise 3fach verleimten Holzplatten in Stärken von 6 bis 32 mm und in Dimensionen von 120/200 cm und 120/400 cm aus der Spezialfabrik in Meilen.
Kein Bau ohne diese Täfer, Türen, Decken, Heizkörperverkleidungen etc.
Ad. Aeschlimann, Meilen
Erste schweiz. Fabrik maschinell gesperrter Holzplatten.
Preise, Muster, Rücksprache umgehend.



Strebel-Kessel
für Zentralheizung und Warmwasser-Versorgung.
Man verlange kostenlose Uebersendung der neuen Broschüren Nr. 352 ‹Ueber Wohnhausheizung› und Nr. 357 ‹Ueber Kirchenheizung› vom
Strebelwerk, Zürich, Börsenstrasse 16.

Konkurrenz-Eröffnung.

Der Gemeinderat von Bronschhofen eröffnet hiemit Konkurrenz über Korrektion der **Gemeindestrasse Rossreute-Uerental** in einer Länge von **zirka 500 m.**

Vorausmasse und Baubedingungen liegen beim Gemeindamt Bronschhofen in Trungen zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen und bezügliche Eingaben mit Aufschrift **„Strassenkorrektion Rossreute-Uerental"** bis **30. April 1910** einzugeben sind.

Bronschhofen bei Wil, 14. April 1910.

Aus Auftrag:
Die Gemeinderatskanzlei.

Schulhaus und Turnhalle

Altstetten bei Zürich.

Es werden hiermit folgende Arbeiten zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

Verputz- und Gipserarbeiten,
Glaserarbeiten,
Schlosserarbeiten,
Installationsarbeiten (Gas, Wasser, Abort- und Kläranlage),
Boden- und Wandplattenbeläge,
Klapp- und Rolladen,
Schiefersimsen,
Unterkonstruktion der Linoleumbeläge,
Storren (Stoffrouleaux),
Schreinerarbeiten,
Malerarbeiten.

Bedingungen, Eingabeformulare und Pläne können im Baubureau beim Schulhaus-Neubau in Altstetten vom **18. April** an, je vormittags, bezogen resp. eingesehen werden.

Sämtliche Offerten sind bis **Montag den 9. Mai 1910,** abends 6 Uhr, mit der Aufschrift **„Schulhausbau Altstetten"** an Herrn Dr. **Dietrich, Präsident der Baukommission Schulhausbau Altstetten,** einzureichen.

Die Eröffnung der Offerten, bei welcher die Bewerber anwesend sein können, findet **Mittwoch den 11. Mai 1910,** abends 6 Uhr, im Schulhaus II in Altstetten statt.

Zürich, den 14. April 1910.

Die Bauleitung:
Gebr. Pfister, Architekten.

MISE AU CONCOURS.

La Direction du 1er arrondissement des chemins de fer fédéraux à Lausanne ouvre un concours pour la fourniture et la pose à la gare de **Villeneuve** de la partie métallique d'un **pont-tournant pour locomotives,** de 18 mètres de diamètre.

Les conditions spéciales à cette fourniture peuvent être obtenues en s'adressant soit au bureau de l'ingénieur en chef de la voie du 1er arrondissement, soit au bureau No 43 du bâtiment d'Administration No 2 à Lausanne.

Les soumissions portant la suscription «Offre pour la fourniture du pont-tournant de Villeneuve» devront parvenir à la Direction soussignée jusqu'au **22 mai 1910,** au plus tard.

Les soumissionnaires resteront liés par leurs offres jusqu'au **25 juin 1910.**

Lausanne, le 15 avril 1910.

La Direction du 1er Arrondissement des Chemins de fer fédéraux.

Mise au concours de travaux.

La Direction du 1er arrondissement des chemins de fer fédéraux, à Lausanne, met au concours **la fourniture et le montage du tablier métallique du pont sur la Viège** près de Monthey, ligne St. Gingolph-St. Maurice.

Poids total 85 tonnes.

Les intéressés peuvent se procurer la formule de soumission et consulter les plans et conditions au bureau central de la voie, No 42 du nouveau bâtiment d'administration à Lausanne. Les plans peuvent être envoyés contre remboursement de fr. 5.— aux constructeurs qui en feront la demande.

Les offres devront parvenir à la Direction soussignée, sous pli fermé portant la suscription «Pont sur la Viège», jusqu'au **10 mai 1910** au plus tard.

Lausanne, le 19 avril 1910.

Direction du 1er arrondissement des chemins de fer fédéraux.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Zimmer-, Holzzementbedachungs- und Spenglerarbeiten** für **Bauten bei Andermatt** werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Ausschreibung umfasst in der Hauptsache:

a)	**Konstruktionsholz und Schnitthölzer**	zirka	115 m³
b)	**Verschalung für Holzzementdächer**	„	780 m²
c)	**Tannene Böden, Schiebböden, Blindböden, Verschalungen, etc.**	„	1900 m²
d)	**Holzzementeindeckungen samt zugehörigen Spenglerarbeiten**	„	770 m²

Die Pläne, Bedingungen und Vorausmasse können von **schweizerischen** Bauunternehmern und Lieferanten vom **25. April bis 7. Mai in Bern,** Bundeshaus, Ostbau, III. Stock, Zimmer No. 174, eingesehen und die Angebotformulare bezogen werden.

Die Offerten sind in verschlossenem Couvert und frankiert **bis und mit dem 14. Mai 1910,** mit der Aufschrift «Angebot für Bauarbeiten», der unterfertigten Amtsstelle in **Bern** einzusenden.

Bern, den 18. April 1910.

Bureau für Befestigungsbauten.

Neubau Schulhaus Sarnen.

Konkurrenzeröffnung.

Die **Maurer-, Steinhauer-** (Granit-, Sand- und Kunststein) und **Zimmerarbeiten** werden in freier Konkurrenz vergeben. Totalbausumme ca. Fr. 180 000 —.

Offerten sind bis **5. Mai 1910** an Herrn Gemeindepräsident **Businger in Sarnen** einzusenden.

Formulare können auf dem Bureau des Oberförsters im Bankgebäude Sarnen bezogen werden, woselbst auch die Pläne aufgelegt sind. Auskunft wird im Bureau der Unterzeichneten in Baden, sowie am **30. April** im Bureau des Oberförsters erteilt.

Schneider & Sidler, Architekten, **Baden.**

Schulhaus in Watt.

Folgende Arbeiten werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

Verputz- und Gipserarbeiten,
Glaserarbeiten,
Schreinerarbeiten,
Holz-Fussböden,
Malerarbeiten.

Eingabeformulare können im Bureau der Bauleitung, Rennweg 2, Zürich I, bezogen werden, woselbst auch die Pläne und Bedingungen aufliegen.

Die Offerten sind bis spätestens am **14. Mai,** abends 6 Uhr, mit der Aufschrift «Schulhausbau in Watt» an Herrn Kantonsrat **R. Meier** in **Regensdorf** einzureichen.

Zürich, den 27. April 1910.

Die Bauleitung:
Meier & Arter, Architekten.

Lieferung von Motor-Lastwagen.

Ueber die Lieferung von **2 Motorlastwagen** von 3000 kg und 1500 kg Tragkraft für den Kokstransport vom Gaswerk nach dem Stadtrayon wird hiemit, vorbehältlich der Genehmigung des bezügl. Kredites durch die Oberbehörde, Konkurrenz eröffnet. Lieferungsvorschriften können im Bureau des Unterzeichneten, Schanzenstrasse 7, bezogen werden.

Schriftliche Angebote nimmt die unterzeichnete Direktion bis zum **7. Mai nächsthin** entgegen.

Bern, 23. April 1910.

Gaswerk und Wasserversorgung Bern:
Der Direktor: **Roth.**

Bauausschreibung.

Die Erstellung der Güterstrasse **„Selgis-Illgau",** mit einer Länge von 3370 m und einem Kostenvoranschlag von ca. 100 000 Fr., wird in 3 Baulosen zur Ausführung vergeben. Offerten sind bis zum **16. Mai 1910** verschlossen mit Aufschrift dem Unterzeichneten einzureichen, bei welchem auch die Pläne, Akkord-Vorschriften und Ausmass-Voranschlag eingesehen werden können (Bureaustunden je Montags).

Schwyz, den 21. April 1910.

Der Präsident der Baukommission:
C. Amgwerd, Kantonsförster.

FRIED. KRUPP A.-G. GRUSONWERK

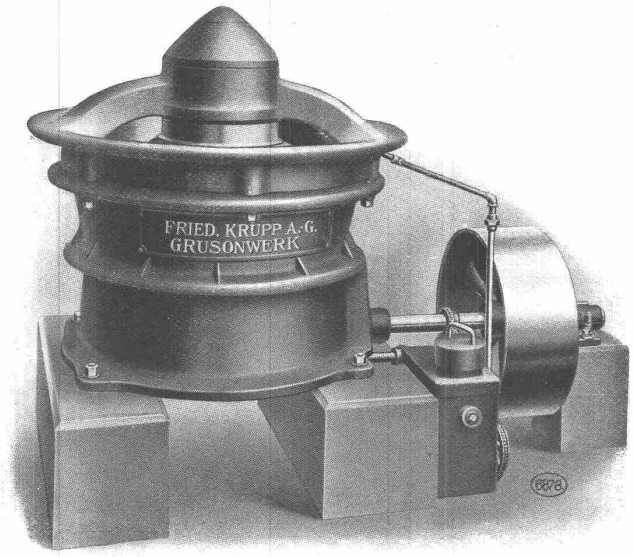
Abteilung für
Zerkleinerungs-Anlagen

MAGDEBURG

Telegramm-Adresse:
Grusonwerk, Magdeburg

Rundbrecher Bauart Symons D.R.P.

Zur groben Zerkleinerung großstückiger harter Stoffe



Geringe Bauhöhe.

—

Einfache und leichte Beschickung und Bedienung.

—

Niedriges Gewicht bei sehr hoher Leistung und mäßigem Kraftbedarf.

—

Im Verhältnis zur Leistung geringe Anschaffungskosten.

Beschreibung

Der Rundbrecher Bauart Symons besteht im wesentlichen aus einem Brechkegel, dessen Schwerpunktsachse um die Mittellinie einer in der Mitte der Maschine stehenden kräftigen Säule kreist, einem gußeisernen Gehäuse mit hohlkegelförmigem Brechrumpf und den nötigen Antriebsteilen.

Der hohle flachgerippte Brechkegel ist durch einen Federkeil mit einer zylindrischen Büchse verbunden, die sich mit einem an ihrem untern Ende vorgesehenen Flansch gegen einen festliegenden Grundring stützt und oben gegen einen Abschlußring stößt. Zwei auf dem Büchsenflansch aufliegende Tragkeile pressen den Brechkegel gegen einen zweiteiligen Abstandsring, der sich ebenfalls gegen den obern Abschlußring legt. Durch Verwendung von Abstandsringen verschiedener Höhe kann die Lage des Brechkegels auf der Büchse geändert und dadurch die Weite des Brechspalts eingestellt werden; die dazu nötige Längsverschiebung wird mittelst einer von außen stellbaren Druckschraube bewirkt, welcher der Büchsenflansch als Widerlager dient. Der Brechkegel mit seiner Büchse sitzt auf einer langen gußeisernen, außen und innen mit Weißmetall bekleideten Hülse, die mit einer außer der Mitte liegenden Bohrung auf der Mittelsäule des Rundbrechers drehbar angeordnet ist und an ihrem untern Ende ein Antriebskegelrad trägt.

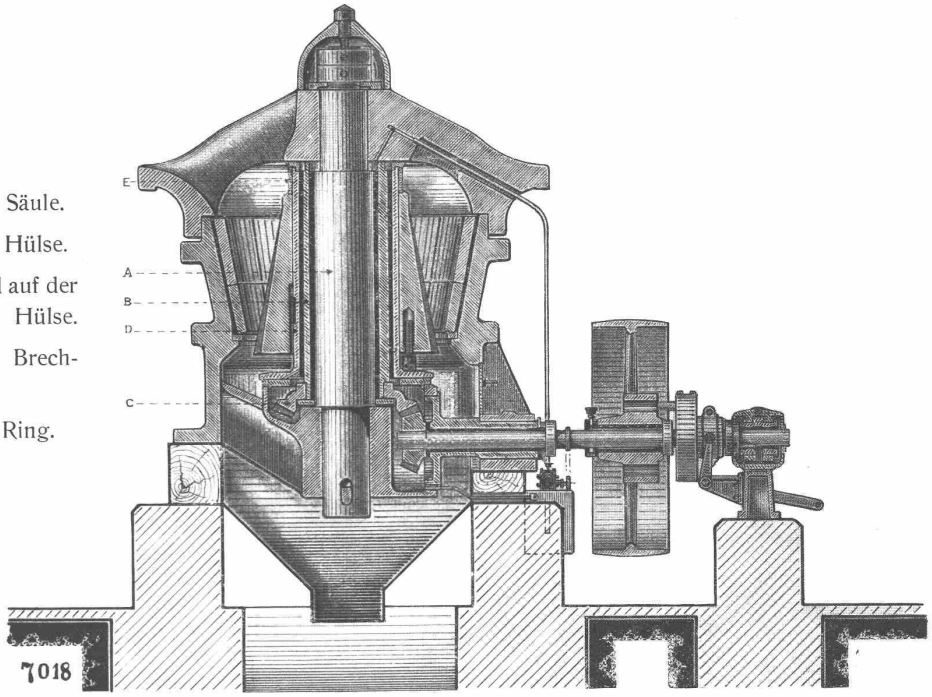
A. Feststehende Säule.

B. Exzentrische Hülse.

C. Kegelzahnrad auf der exzentrischen Hülse.

D. Büchse des Brechkegels.

E. Zweiteiliger Ring.



Schnitt durch den Rundbrecher Bauart Symons

Das Gehäuse des Rundbrechers bildet in seinem obern Teil den hohlkegelförmigen mit auswechselbaren Brechplatten ausgestatteten Brechrumpf. Der untere zylindrische Teil trägt mit mehreren Armen eine Nabe zur Lagerung für die Mittelsäule, die exzentrische Hülse und den Grundring der Büchse des Brechkegels. Das Gehäuse wird bekrönt von einem trichterförmig ausgebildeten Kranz mit einer Nabe und zwei Armen, die zwei große Öffnungen zum Aufgeben der zu zerkleinernden Stoffe freilassen. Gehäuse und Kranz werden von der Mittelsäule mittelst Doppelmuttern zusammengehalten und sind außerdem durch Flanschenschrauben miteinander verbunden.

Der Antrieb geschieht durch Kegelzahnräder; die wagerechte Vorgelegewelle, welche in sehr langen Lagern läuft, trägt mittelst Leerlaufbüchse die als Schwungrad ausgebildete Riemenscheibe und ist mit ihr durch eine Brechstiftkupplung verbunden.

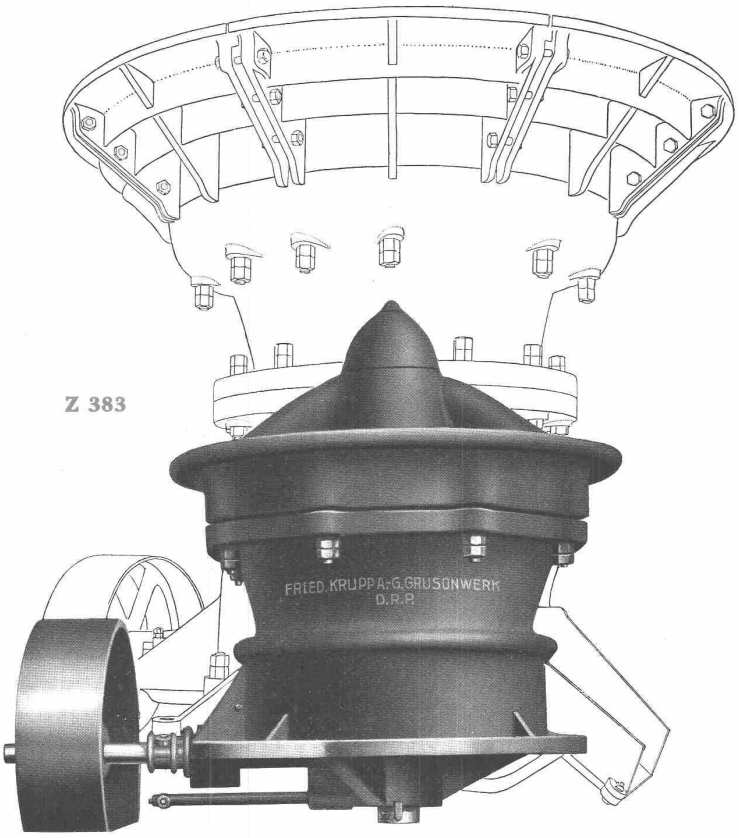
Für gute Schmierung des Rundbrechers wird durch eine von der Vorgelegewelle angetriebene Pumpe gesorgt, welche Öl aus einem Behälter saugt und zwischen die sich bewegenden Flächen drückt, von wo es dem Behälter wieder zufließt. Sämtliche Lager sind staubdicht abgeschlossen.

Arbeitsweise

Die zu zerkleinernden Stücke werden in Größen, die sich nach der Weite der Einwurfsöffnungen im Kranze richten, dem Rundbrecher aufgegeben und auf dem Wege durch den vom Brechrumpf und Brechkegel begrenzten Hohlraum zerkleinert.

Das zerkleinerte Gut fällt durch den Spalt und wird durch eine am Gehäuse angebrachte Auslaufschurre ausgetragen.

Die Feinheit des Erzeugnisses richtet sich nach der Weite des einstellbaren Auslaufspalts.



Rundbrecher Bauart Symons

im Vergleich zu einem anderen Rundbrecher gleicher Leistung

Vorzüge

Der Rundbrecher Bauart Symons ist gekennzeichnet durch seine geringe Bauhöhe, die bei den kleinern Maschinen etwa die Hälfte der Höhe anderer Rundbrecher ähnlicher Leistung beträgt. Es ergeben sich daraus große Vorteile für die Beschickung und Bedienung des Brechers; auch wird sein Gewicht bei gleicher Festigkeit bedeutend — etwa 35—40 % — niedriger als das anderer Rundbrecher, woraus wieder mäßige Anschaffungskosten folgen. In der Ausführung dieser Rundbrecher ist besonderer Wert darauf gelegt, daß die der Abnutzung unterworfenen Teile aus sehr widerstandsfähigem Stoff hergestellt und leicht ausgewechselt werden können, sowie daß der Verschleiß der Lager gering wird. Dazu trägt namentlich die große Länge der Lager, sowie die ausgezeichnete Schmierung und Staubsicherung bei.

Der Rundbrecher Bauart Symons hat große Einwurfsöffnungen und infolge seiner Bauart großen Brechraum. Hierdurch, besonders aber durch die ergiebige in allen Querschnitten gleiche Brechwirkung des Brechkegels wird eine **sehr hohe Leistung** erreicht. Dabei ist der **Kraftverbrauch** infolge der guten Kraftausnutzung sowie der vorzüglichen Schmierung und Staubsicherung der Lager mäßig.

Rundbrecher Bauart Symons

Größe Nr.	2	3	4	5	6	7	8	9
Größe jeder der beiden Einwurfsöffnungen . . . . . mm	130×550	175×700	200×850	250×1000	300×1150	360×1300	450×1450	530×1600
Durchmesser der Riemenscheibe . . . . . „	700	700	800	1000	1200	1400	1550	1700
Breite der Riemenscheibe „	200	250	300	300	375	450	500	500
Umdrehungen der Riemenscheibe in der Minute	400	370	350	350	320	280	260	240
Kraftbedarf . . . . . PS	8—10	15—20	20—30	25—40	40—60	60—100	100—140	140—200
Stündliche Leistung an zerkleinertem Gestein von etwa 60 mm Größe bei mittlerer Härte etwa Tonnen	5—8	10—20	15—30	25—50	40—60	60—100	100—175	175—250
Raumbedarf der Maschine: Länge etwa m	2,0	2,4	2,7	3,1	3,5	4,0	4,8	5,3
Raumbedarf der Maschine: Breite . . . „	1,3	1,5	1,7	2,0	2,3	2,5	3,0	3,3
Raumbedarf der Maschine: Höhe . . . „	1,1	1,3	1,6	2,0	2,4	2,8	3,4	3,8
Gewicht der Maschine etwa kg	3000	5100	6800	9500	16 500	24 000	32 000	45 000
Preis der Maschine . **Mark**	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
„ der Ankerbolzen und -Platten „	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....

Der Rundbrecher Bauart Symons wird auch **fahrbar** geliefert; Einzelheiten auf Anfrage.

Schlüsselwörter für telegraphische Bestellungen

Die Schlüsselwörter für Rundbrecher Bauart Symons verstehen sich einschließlich Lieferung der zugehörigen **Ankerbolzen** und **-Platten,** und zwar für normales Grundmauerwerk nach den diesbezüglichen Zeichnungen des Werks. Sollen die Ankerbolzen und -Platten nicht mitgeliefert werden, so ist das Schlüsselwort ***„aceja“*** hinzuzufügen (z. B. ***zoibaaceja).***

Rundbrecher Bauart Symons Nr.	2	3	4	5	6	7	8	9
Schlüsselwort	*zoiba*	*zoice*	*zoidi*	*zoifo*	*zoigu*	*zoihd*	*zoimp*	*zoing*
Ersatzteile:								
Brechkegel aus Hartstahl . . .	*zojub*	*zokiz*	*zokob*	*zokuc*	*zolez*	*zolib*	*zoloc*	*zolud*
Brechkegel aus Hartguß . . .	*zomaz*	*zomeb*	*zomic*	*zomod*	*zomuf*	*zonab*	*zonci*	*zonec*
1 Satz Brechplatten aus Hartstahl	*zopac*	*zopdo*	*zoped*	*zopif*	*zopog*	*zopuh*	*zorad*	*zoref*
1 Satz Brechplatten aus Hartguß	*zosaf*	*zoseg*	*zosga*	*zosih*	*zosuk*	*zotag*	*zoteh*	*zotok*

Die Preise verstehen sich frei Bahnhof Magdeburg-Buckau, ohne Verpackung und Aufstellung.
Preisänderungen bleiben vorbehalten.
Verpackung wird billigst berechnet, aber nicht zurückgenommen.
Abbildungen, Maß- u. Gewichts-Angaben sind unverbindlich, ebenso die Angaben über Kraftbedarf u. Leistung.

Über Steinbrecher anderer Bauart, sonstige Zerkleinerungsmaschinen und Hilfsvorrichtungen besondere Druckschriften

Walter Ochs & Co., Magdeburg.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

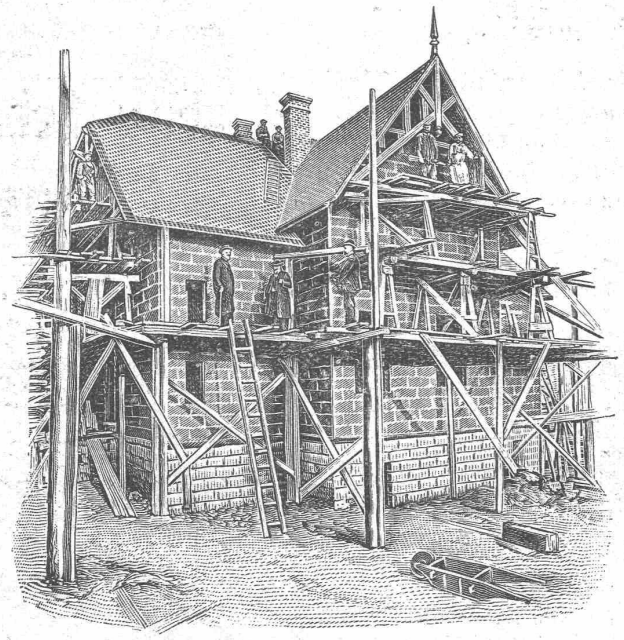
Wirkungsvollstes und haltbarstes Material zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit in Hochbauten.

solierung massiver Aussen-Mauern und Fachwerk-Wänden gegen Witterungs- und Temperatur-Einflüsse, sowie gegen Feuer.

Trockenlegung feuchter Wände und Untergeschoss Räume.

Mansarden-Verkleidungen aus Korksteinplatten, feuersicher; Wohnung im Sommer kühl, im Winter warm.

Isolierung von Eis-, Bier- und Weinkellern, sowie von Kühl- und Gefrierräumen.



Linoleum-Unterlagen aus Kork, absoluter Schutz gegen aufsteigende Kälte und Feuchtigkeit, wa mhaltend und schalldämpfend.

Erstellung leichter, freitragender Scheidewände aus Korkstein.

Isolierung von Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern, sowie Massivdächern aller Art.

Herstellung von schalldämpfenden und feuersichern Zwischendecken und Deckenverschalungen.

Wohnhaus mit Korkstein-Verkleidung.

Ansicht des Baues während der Ausführung. Dieses Haus wurde, als Riegelbau, mit äusserer und innerer Korkstein-Verkleidung, vollkommen trocken, innerhalb 8 Wochen fix und fertig hergestellt. Decken und Scheidewände der Mansardenräume ebenfalls aus Korkstein.

Vorzüge:

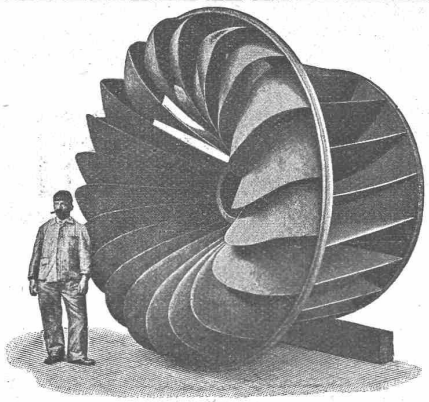
Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse; feuersicherer Schutz des hölzernen Baukonstruktionsmaterials.

WANNER & Cie, HORGEN

Erstes Fachgeschäft für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.



Aktiengesellschaft vormals

Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur

TURBINEN

neuester Konstruktion und höchstem Nutzeffekt für alle vorkommenden Verhältnisse.

Präzisions-Regulatoren mit mechanischer und hydraulischer Wirkung

Transmissionen, Kesselschmiede - Arbeiten.

Ausschreibung.

Die römisch-katholische Kirchgemeinde **Neuendorf**, Kt. Solothurn, eröffnet Konkurrenz über

Lieferung und Versetzung eines 2 m hohen Kirchenfassadekreuzes und ca. 18 l. m. fassonierte Fassademauerdeckel aus Hartstein.

Die Bauvorschriften und Bedingungen können beim Tit. Pfarramt Neuendorf eingesehen werden.

Offerten sind bis **15. Mai künftig** an den Präsidenten der Kirchgemeinde, Herrn Gemeindeammann **Oeggerli**, einzureichen.

Der Kirchgemeinderat.

Kanalisation Andermatt.

Bau-Ausschreibung

Der **Gemeinderat Andermatt** eröffnet hiemit Konkurrenz über die **Erstellung der Kanalisation in Andermatt**, bestehend aus zirka 2500 m Zementröhrenkanälen von 30—50 cm Kaliber, nebst den zugehörigen Revisions- und Spühlschächten etc.

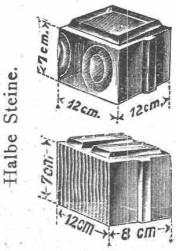
Pläne und Vorschriften liegen vom 1.—10. Mai bei Herrn **Alb. Müller**, Gemeindepräsident, zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Offerten sind mit der Aufschrift «Kanalisation Andermatt» schriftlich und verschlossen bis längstens **12. Mai** an Obigen einzureichen.

Andermatt, den 26. April 1910.

Der Gemeinderat.

Glas-Bausteine



3 Sort., weiss und farbig, auch mit Drahteinlage, und einwechselbare, ausgez. Isolatoren gegen Feuchtigkeit, Geräusch, Hitze, Kälte, Elektrizität.

Glas-, Wand- und Fussbodenplatten (auch mit Linse für Oberlicht und eisernem Rahmen dazu).

Glas-Dachziegel (auch mit Drahteinlage).

Glas-Falzziegel. Helles Drahtglas. **Poliertes Spiegelglas** mit Drahteinlage für Schaufenster, Sicherheits-Glasabschlüsse, Automobile etc. Tausendlichtglas. **Fussbodenplatten** und **Treppenstufen** aus Glas mit Drahtgittereinlage aus Streckmetall.

Gehres & Schmidt, Karlsruhe i. B.

Lifts mit Universal-Druckknopfsteuerung

Waren-Aufzüge aller Art.

J. Ruegger & Cie, Basel
Telephon: 2458 Maschinenfabrik Telegr.: „Lift".

Krane Kleinhebezeuge

Nur modernste Konstruktionen.

LICHTPAUS-ANSTALT
RENÉ ORBANN INGEN.-CHEMIKER
SIHLHOFSTR. 27. ZÜRICH I TELEPHON 1107.

TADELLOSE AUSFÜHRUNG.

HELIOGRAPHIE
NEGROGRAPHIE
PLANDRUCK
(TROCKENDRUCK)

PROMPTE BEDIENUNG.

IA HELIOGRAPHIE- u. PAUSPAPIERE.

Aktien-Gesellschaft „UNION" in Biel (Fabrik in Mett)
Erste schweizer. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. ✠ Patent Nr. 27199

Ketten aller Art

:: :: für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke. :: ::
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft.

:: :: NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. :: ::

STANDARD VARNISH WORKS

Die grösste Lackfabrik der Welt.

Fabriken und Filialen in New-York, Chicago, Toronto, London, Berlin, Paris, Bruxelles.

Alleinvertreter für die Schweiz:
Naegely-Amberger & Cie
:: Altstetten-Zürich ::

Fabrikanten der Schutzmarken:

ELASTICA (berühmte Lacke für feinste Dekorations-Arbeiten).

VOLTALAC (bewährte Isolierlacke für die elektrische Industrie).

IMPREGNITE (Imprägniermassen für Vakuum-Trocknung von unserer Firma zuerst eingeführt).

Feinste Spezial-Lacke für die Automobil-Industrie.
Lacke für alle Industrien, für Wagenbauer und Dekorateure.
Kataloge und Gebrauchsanweisungen auf Verlangen franko.

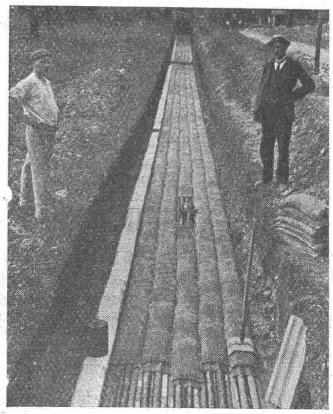
Adolf Bleichert & Co., Leipzig-Gohlis 38

Drahtseilbahnen — Krane
:: Elektrohängebahnen ::
Seil- u. Kettenförderungen

Generalvertreter
für die Schweiz:

Robert Aebi & Co.
Zürich I.

Kabelpanzer ✠ Pat. 23953



Kabelverlegung in Zürich 1909.

Dauerhaftester, seitlich und nach oben vollständig fugenloser Kabelschutz gegen mechanische Verletzungen und zur Verhütung des Uebergreifens eines Kabelfehlers auf benachbarte Kabel.

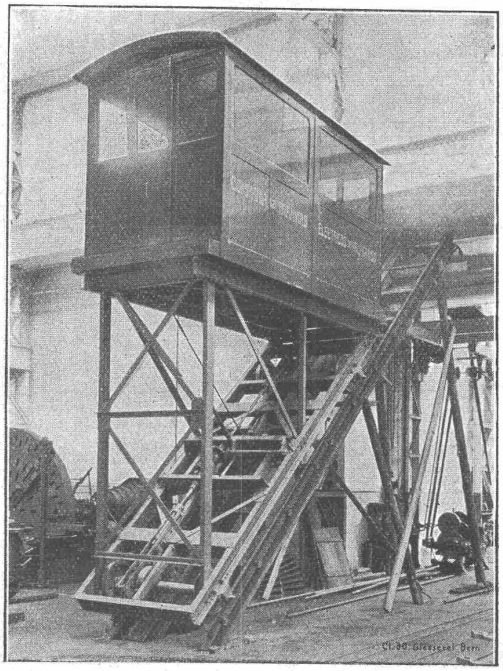
Aeusserst leichte Ausführung, keine Spezialkenntnisse erforderlich.

In den letzten Jahren wurden in der Schweiz gegen 200 000 m Kabel mit Kabelpanzer abgedeckt.

Mit Auskunft und Offerten stehen die Generalvertreter für die Schweiz:

Maillart & Cie in Zürich

jederzeit zur Verfügung.



Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen.

Werk: Giesserei Bern in Bern.

Konstruktionswerkstätten.

«Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 und «Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der Elektrizität in Marseille 1908 für **Seilbahnen und Zahnstangenoberbau.**

Spezialfabrik für Bergbahnen:

Seilbahnen und Zahnradbahnoberbau.

Seilbahnen mit Wasserballast und **elektrischem** Betrieb, Bremsen eigenen Systems.

Seit 1898 **60 Seilbahnen** ausgeführt oder im Bau.

Zahnstangen, System **Strub, Riggenbach** und andere.

Andere Spezialitäten der Firma:

Eisenbahnmaterial, Hebezeuge, Schleusen- und Wehranlagen.

Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.

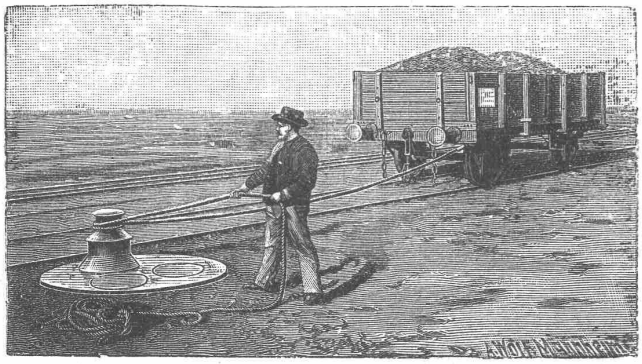
TUFF

Brüche Surava — Bahnstation im Kanton Graubünden.

Speziell für Verblendsteine ausgezeichnet geeignet.

Lieferung von **Steinhauerarbeit** und gesägten Platten in prima **Tuffstein** mit feiner Struktur und schöner gelber Farbe. Wetterbeständig. Tadellose Ausführung bei billiger Berechnung. Elektrische Sägerei.

Muster und Offerten zu Diensten.



Joseph Vögele, Mannheim

liefert seit 1842:

Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen;

Federzungenweichen, Patent Bochumer Verein;

Herzstücke; Kreuzungen;

Drehscheiben und **Schiebebühnen** für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb;

Rangierwinden, Spills, elektr. angetrieben.

Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:

W. Wolf, Ing., Zürich.

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H.

Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik

Filiale Seebach bei Zürich — Post- und Bahnstation Oerlikon.

Hermann Meusser, Berlin W. 35/46

Buchhandlung, Steglitzerstr. 58

ist bestrebt, d. schnelle u. sol. Bedienung ihren Kundenkreis zu erweit. u. **erleicht.** die Anschaff. v. Büchern d. Einräumg. **10 % iger Monatsraten.** Bei gröss. Entnahmen Ermässig. derselb. Frankoliefg. überallhin. Postscheckkonto in Bern, Berlin, Wien.

PATENTE Chemie **Dr. Forrer & Hug** BASEL - Filiale in Zürich **MARKEN MUSTER** in allen Staaten

Basel, Steinentorstrasse 10 — Zürich, Badenerstrasse 68

Mischmaschinen

7 verschied. Systeme

Hohlblockmaschinen • •

Dachziegelmaschinen • •

Schlackensteinmaschinen

Hydr. Pressen für Hand u. Kraft

Rohr- und Treppenstufenformen

Spezialmaschinenfabrik

Dr. Gaspary & Co.

Markranstädt b. Leipzig

Katalog 140 gratis.

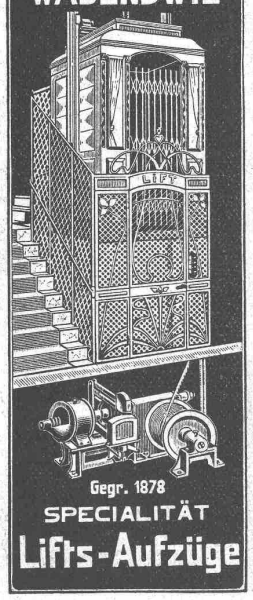
PATENT-BUREAU

E. BLUM & Cie DIPL. INGENIEURE

GEGRÜNDET 1878 · ZÜRICH · BAHNHOFSTR. 74

Gebr. Laue

WÄDENSWIL



Siegwart-Rohre

aus **Beton** *mit* **Stahlpanzerung** *und* **Asphaltbelag** *für Kanalisationen, Trinkwasser-, Gas-, Turbinenleitungen etc. Innere Durchmesser von 100 mm bis zu den grössten Dimensionen und bis zu 30 und mehr Atm. Innendruck.* **Billigste** *und gegen* **Zerstörungseinflüsse widerstandsfähigste** *Rohrkonstruktion.*

Siegwartmasten

nach zuverlässigem, verbessertem Verfahren in Eisenbeton hergestellt, für elektrische Leitungen bis zu einer Zugbeanspruchung von 2000 kg. Gefällige Form, äusserst dauerhaft und ökonomisch.

Internat. Siegwartbalken Gesellschaft, Luzern.

Dynamit Sprenggelatine

Anerkannt vorzüglichster Sicherheitssprengstoff

TELSIT

Dynamit Nobel A.-G., Zürich

Fabrik: ISLETEN (Uri).

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Hochfeuerfeste Steine aus künstlichem Korund

:: :: :: Patentiert in allen Kulturstaaten :: :: ::

Anwendbar für die höchsten Temperaturen

Dynamidon G. m. b. H. MANNHEIM-WALDHOF

A. Rieber, G. m. b. H., Reutlingen

Maschinen-Fabrik.

Fernsprecher 46 — Gegr. 1879 — Telegr.-Adr.: Rieber Reutlingen

Hochdruckrohrleitungen für Satt- u. Heissdampf

Dampfsammler und -Verteiler

Turbinen-Anlagen

Gas- und Windleitungen

J. Traber's Wwe, Chur

Holzzement- und Dachpappenfabrik

empfiehlt sich für Lieferung von

Ia. Asphaltdachpappen, Holzzement etc., sowie **sämtlich. Isoliermaterialien** und allen in die **Teerindustrie einschlagenden Artikeln.**

Ausführung sämtlich. Asphaltarbeiten. Avenarius Carbolineum.

Muster und Preise gratis und franko.

Steinindustrie E. Friedr. Meyer

Strassburg-Neudorf

Kalksteine für Bildhauer- und Bauzwecke

In Deutschland und der Schweiz meist verwendete Sorten:

Lothr. Muschelkalk, Euville, Mézangères, Lérouville etc.

Lieferungen nach Maass und mit Diamantsäge geschnitten

(Schnittflächen bis zu 3,70 × 2,50 m.)

Savonnières, Tercé, Courson, Palotte etc.

Fränkischer und Schweizer (blaugrün) Muschelkalk.

Rote, weisse und gelbgestreifte Sandsteine.

Lieferung von Rohmaterial wie fertige Steinmetzarbeit.

FRITZ MARTI Akt.-Ges., BERN.

Membran- und Zentrifugal-Pumpen

Lokomobilen, Motoren
vorrätig von 6—50 HP.

= Steinbrechanlagen =
zur Kies- und Sandbereitung

Bauwinden
für Dampf- und elektr. Betrieb

= Bagger-Maschinen =

= Rollbahn-Material =
Geleise, Weichen, Drehscheiben, Wagen Räder, Radsätze, Lager.

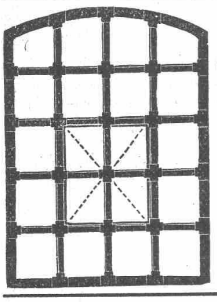
Baulokomotiven
von 10—70 HP.

zu

Kauf & Miete.

Vorrätig in
Bern und Wallisellen.

Hervorragende Neuheit!

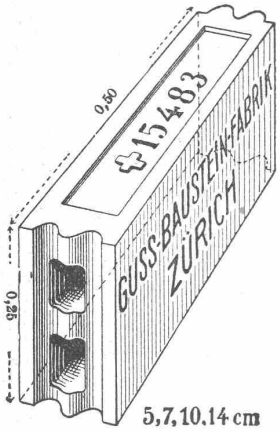


Schmiedeeiserne Fenster

Schweiz. Patent No. 39,336

äusserst preiswürdig, dabei grosse Stabilität, gefälliges Aussehen und schnellste Lieferung.

M. Koch, Eisengiesserei, Zürich
Maschinenfabrik, Eisen- und Brückenbau.



5,7,10.14 cm

Gussbausteine,

bestes Material für trockene Scheidewände.

Referenzen und Muster gerne zu Diensten.

Die Generalvertretung:

Handelsgenossenschaft des Schweizer. Baumeisterverbandes Zürich

Bureaux: Seidengasse 13.

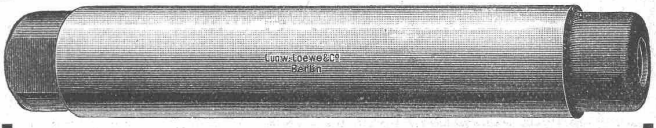
de Fries-Hebezeuge

sind vorteilhaft auch durch alle Werkzeug- und Maschinenhand- :: :: lungen zu beziehen. :: ::

Man verlange aber ausdrücklich Fabrikat „de Fries", :: Heinrich de Fries, G. m. b. H., Düsseldorf. ::

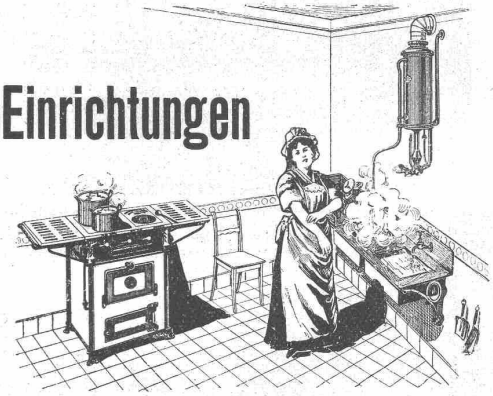
Lager bei der Firma E. Widmer & Ruf, Luzern.

Werkzeuge, Werkzeugmaschinen,
Normale Maschinen-Elemente
Präzisions-Ausführung
Fabrikat Ludw. Loewe & Co u. andere Firmen liefert nur in
Rud. Falkner, Jng. Basel



Drehdorn D a.

Gas-Küchen-Einrichtungen



Munzinger & Co., Zürich

Isoliermaterialien aller Art für Bauzwecke.

Sämtliche Materialien für Holzzementbedachungen.

Meynadier & Cie., Zürich V, Klausstrasse 33. Telephon 1143.

Wichtig für Fabriken und Grossfirmen

Die Hinz-Mechanische Buchführung
schafft in einer Niederschrift:
Grundbuchung, Uebertragung, Journalisierung (kaufm. Buchführung) und Gruppenabrechnung (Fabrikbuchführung).
Uebertragen, Suchen, Kollationieren, Rückstand etc. gibt es nicht mehr. Verlangen Sie Prospekt Nr. 60.

Schmassmann & Co.
Bahnhofstrasse 110 — Zürich.